

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	10.05.2012

Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herr Becker aus der 22. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler vom 08.03.2012

Auszug aus der Niederschrift der 22. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler vom 08.03.2012

11.2.4 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herr Becker Beseitigung von Bäumen im Bereich der KVB Trasse

Bezirksvertreter Becker hat folgende mündliche Anfrage:

Südwestlich der Causemannstraße bis zur BAB Trasse A1, in Richtung Norden zur KVB Endhaltestelle Merkenich, wurde vor einiger Zeit sämtlicher Grünbewuchs einschließlich des relativ alten Baumbestandes entfernt. Ausgenommen davon wurde, die nach unserem Ermessen leider dürrtfe Ausgleichsbepflanzung für die Fernwärmetrasse, die im gleichen Bereich wächst. Die jetzt geschredderten Bäume und Büsche befanden sich ca. 50m entfernt der KVB Trasse, im Nahbereich der Fernwärmetrasse. Da für den Bürger kein logischer Grund für die Aktion erkennbar war und die Ausgleichpflanzungen geschont wurden, hätten wir gerne von der Verwaltung erfahren, welchen Sinn die Aktion hatte. Wer hat das veranlasst?

Stellungnahme der Verwaltung

Das angesprochene Grundstück wird vom Amt für Liegenschaften Vermessung und Kataster als Grundstück, das keiner Zwischennutzung unterliegt, verwaltet. Das Grundstück liegt neben der KVB Trasse und teilweise unter Hochspannungsleitungen. Der Auftrag zum zurückschneiden der Vegetation erfolgte durch das Amt für Liegenschaften Vermessung und Kataster.

Die Bäume und Sträucher drohten in die KVB Trasse und Hochspannungsleitungen hineinzuwachsen. Zudem wuchsen Sträucher und Brombeerhecken bereits durch die Zäune in die benachbarten privaten Grundstücke hinein.

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht war es erforderlich den Bewuchs entlang der KVB Trasse, unter den Hochspannungsleitungen und an den Grundstücksgrenzen zu kürzen bzw. ganz zu entfernen.